

Umfrage: Verkaufstricks setzen Online-Kunden unter Druck 5 Tipps für smartes Online-Shopping

Wer vor den Sommerferien noch ein Zimmer oder Flüge auf großen Reiseportalen buchen will, ist schnell gestresst. „Nur noch ein Artikel verfügbar“ wird dort gewarnt. Zwei von drei Verbrauchern (65 Prozent) fühlen sich beim Internet-Shopping von Strategien wie diesen unter Druck gesetzt. Das zeigt eine aktuelle forsa-Umfrage¹ im Auftrag der InterContinental Hotels Group[®] (IHG[®]).

Berlin, 13. Juli 2017. Sommer, du bist endlich da! Wer sich jetzt eine sonnige Auszeit wünscht, gerät auf den Webseiten der großen Online-Reiseportale ins Träumen: So viel tolle Ziele... Urlaubshungrige, die sich nicht sofort entscheiden können, fühlen sich jedoch oft überfordert. Das zeigt eine repräsentative forsa-Umfrage im Auftrag der InterContinental Hotels Group. So sind 43 Prozent der Online-Hotelbucher durch die Aussage „nur noch heute verfügbar“ gestresst. Der Vermerk „sechs andere Personen schauen sich gerade dieses Angebot an“ setzt knapp jeden Vierten (23 Prozent) unter Druck.



Dr. Hans-Georg Häusel
Neuromarketing-
Experte

„Künstliche Verknappung stresst“

Die Umfrage zeigt zudem: Verbraucher lassen sich generell von Verkaufsstrategien im Netz stressen – egal ob beim Kauf von Reisen, DVDs oder Kleidung: 65 Prozent beurteilen solche Angebote kritisch. „Künstliche Verknappung nennt man den Mechanismus, der Kunden den Eindruck vermittelt, dass sie ganz schnell zuschlagen sollten“, sagt Dr. Hans-Georg Häusel, Psychologe und Neuromarketing-Experte. „Sonst könnte ihnen ja ein anderer Käufer dieses vermeintliche Super-Angebot wegschnappen.“ Viele Kunden würden dann übereilt kaufen, obwohl in Wirklichkeit noch viele Produkte verfügbar seien.

Fünf Tipps von Birte Carstens, Lead Marketing Managerin bei IHG, wie man sich nicht unter Druck setzen lässt und das beste Reiseangebot findet:



Birte Carstens
Lead Marketing
Managerin bei IHG

Tipp 1: Vergleichen

Auch wenn das Schnäppchen noch so günstig erscheint: Verbraucher sollten sich niemals auf nur ein Reiseportal im Netz verlassen und sich die Zeit zum Vergleichen nehmen. Birte Carstens: „Oft listet ein Portal nicht alle Angebote auf. Viele Hotels bieten beispielsweise auf ihren eigenen Webseiten Zimmer zu Tarifen an, die auf den Portalen nicht zu finden sind. Wer etwa Mitglied im IHG Rewards Club ist und direkt auf unserer Hotelwebseite bucht, bekommt

¹ Repräsentative forsa-Internetumfrage im Auftrag der InterContinental Hotels Group unter 1.007 Bürgern ab 18 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland, die vom 31. Mai bis zum 5. Juni 2017 durchgeführt wurde.

viel günstigere Angebote und genießt zusätzliche Vorteile wie Zimmerupgrades oder Late-Check-Out.“

Tipp 2: Stornobedingungen checken

Ob Krankheit oder Urlaubssperre: Es gibt viele Gründe, seinen Urlaub kurzfristig abzusagen. Geld spart dann, wer vor der Hotelbuchung die Stornierungsbedingungen genau überprüft hat. Doch auf einigen Online-Reiseportalen sind diese gut versteckt. Trotzdem sollte man sich geduldig auf die Suche machen und sich Zeit für den Check nehmen, rät die IHG Expertin. „Auf Nummer sicher geht, wer sogar mehrmals kontrolliert. Zum Beispiel ab wann Stornogebühren anfallen oder wie hoch die Rücktrittspauschale ausfällt.“

Tipp 3: Vorsicht bei Last-minute-Angeboten

Viele Portale locken mit Frühbucherrabatten oder Last-minute-Deals. Carstens: „Hier heißt es besonders aufpassen und Leistungen prüfen. Solche Angebote erscheinen auf den ersten Blick zwar günstiger. Wer genau hinschaut, stellt aber vielleicht fest, dass er viel weniger für sein Geld bekommt.“ Ihre Empfehlung: Zimmerpreise immer auch auf der Hotelwebseite checken und direkt beim Hotel den niedrigsten Preis erfragen.

Tipp 4: Einkauf im Netz planen

Einfach mal durchs Internet treiben lassen und schauen, welche Reiseangebote man findet? Wer keinen Plan hat, gibt mit seiner Kreditkarte schnell mehr aus als gewollt – vielleicht sogar für Extras, die im Urlaub am Ende gar nicht genutzt werden. Deshalb vorher genau überlegen, welche Must-haves der nächste Trip haben soll: Kann ich auf einen Hotelpool verzichten, weil ich einen Strandurlaub plane? Will ich im Hotel frühstücken oder lieber im Café?

Tipp 5: App herunterladen

Oft lohnt es sich zudem, die Hotel-App auf sein Smartphone oder Tablet zu laden. Birte Carstens: „Viele Unternehmen bieten hier spezielle Rabatte und Angebote an, die nicht oder erst später auf ihrer Hotelwebseite verfügbar sind.“ Ein weiteres Plus für App-Nutzer: Sie bleiben über Sonderaktionen und aktuelle Vergünstigungen auf dem Laufenden.

Buchungen auf der IHG Webseite unter <http://www.ihg.com/bookdirectgermany>

Pressekontakt:

Luise Lück

fischerAppelt, relations

Tel. +49 (0)30-726 146-714

E-Mail: ihg-presse@fischerappelt.de

Über die InterContinental Hotels Group (IHG):

Die InterContinental Hotels Group (IHG) ist ein weltweit agierendes Unternehmen mit einem breiten Portfolio an Hotelmarken: InterContinental[®] Hotels & Resorts, Kimpton[®] Hotels & Restaurants, Hotel Indigo[®], EVEN[™] Hotels, HUALUXE[®] Hotels & Resorts, Crowne Plaza[®] Hotels & Resorts, Holiday Inn[®], Holiday Inn Express[®], Holiday Inn Club Vacations[®], Holiday Inn Resort[®], Staybridge Suites[®] und Candlewood Suites[®].

IHG konzessioniert (Franchise), verpachtet, managt oder besitzt nahezu 5.200 Hotels und mehr als 770.000 Gästezimmer in beinahe 100 Ländern. Zurzeit befinden sich nahezu 1.500 Hotels im Entwicklungsstadium. Darüber hinaus betreibt die InterContinental Hotels Group den IHG[®] Rewards Club, unser globales Treueprogramm, welches mehr als 100 Millionen Mitglieder hat.

Die InterContinental Hotels Group PLC ist die Holdinggesellschaft der Gruppe, gegründet (incorporated) in Großbritannien und eingetragen (registered) in England und Wales. Weltweit arbeiten über 350.000 Menschen in den IHG Hotels und Unternehmensniederlassungen.

Auf der Webseite www.ihg.com können Sie sich über die Hotels informieren und Reservierungen vornehmen. Unter www.ihgrewardsclub.com erfahren Sie mehr über den IHG[®] Rewards Club. Aktuelle Meldungen finden Sie unter <http://www.ihg-presse.de> oder auf unseren Social-Media-Kanälen unter www.twitter.com/ihg, www.facebook.com/ihg oder www.youtube.com/ihgplc.